



*Liebe Freund*innen,*

Die vorgezogene Bundestagswahl nach dem Apel-Aus liegt nun zwei Wochen hinter uns, doch die Ergebnisse klingen noch immer nach. Neben einem ernüchternden grünen Ergebnis sind es aber vor allem die 20,8% für die AFD, die zumindest mich fassungslos zurücklassen. Hier müssen alle demokratischen Parteien, uns aus der Opposition eingeschlossen, Antworten auf die drängenden Fragen der Wähler*innen finden und nicht ihr Glück in stumpfem Populismus oder einer immer rechteren Diskursverschiebung suchen

Umso erfreulicher ist es, dass wir in unserem Bezirk eines der schlechtesten AFD-Ergebnisse aller Wahlkreise vorweisen können. Charlottenburg-Wilmersdorf bleibt ein starkes grünes Pflaster! Sowohl bei den Erst- als auch bei den Zweitstimmen wäre mit den Stimmen von uns, der SPD und den Linken eine Mehrheit möglich. Zudem sind wir mit 24,0 bzw. 21,7% zweitstärkste Kraft geworden. Auch wenn wir im Vergleich zu 2021 Verluste hinnehmen mussten, liegen diese doch unter dem Berliner Schnitt und sind somit Ausdruck unserer guten Arbeit im Bezirk.

Trotzdem bleibt ein bitterer Nachgeschmack, weil die 24,0% nicht für einen Sieg unserer Direktkandidatin Lisa Paus gereicht haben. Auch wenn sie durch Listenplatz 1 abgesichert ist und für uns erneut in den Bundestag einziehen wird, wäre ein Direktmandat Ausdruck ihres Einsatzes für gestärkte Familien und Kinder, gut aufgestellte Schulen und KITAs, für Selbstbestimmung, für Zusammenhalt in einer starken demokratischen und diversen Gesellschaft und nicht zuletzt für die dringend gebotene Klimagerechtigkeit.

Über die Gründe der knappen Niederlage gegen den CDU-Kandidaten können und werden wir diskutieren, an Eurem Einsatz kann es aber nicht gelegen haben. So ein Engagement, so eine Bereitschaft, alles für den Kreisverband, unsere Kandidatin und grüne Politik zu geben, haben wir so noch nie erlebt. Ca. 1500 aufgehängte Plakate, 9.000 abgeklopfte Türen und unzählige Wahlkampfstände haben enorm zu diesem tollen Ergebnis beigetragen, ein grünes Direktmandat wäre noch die Kirsche auf der Torte gewesen. Hierfür noch einmal vielen Dank an jede/n Helfer*in!

Nun heißt es, diesen Schwung mitzunehmen und weiter für grüne Politik im Bezirk zu kämpfen! Ein guter Start dafür ist unsere Jahreshauptversammlung am 29. März!

Alles Liebe

Staffan

Termine

07.03.2025 17:30 Uhr AG Wirtschaft, KGS, wirtschaft@gruene-cw.de

08.03.2025 14:00 Uhr Kiezspaziergang: Am Weltfrauentag durch Charlottenburg mit Bezirksbürgermeisterin Kirstin Bauch, Start: Rathaus Charlottenburg

11.03.2025 17:00 Uhr Weekly Café in der Kreisgeschäftsstelle, Uhlandstraße 79, kv@gruene-cw.de

11.03.2025 17:00 Uhr AG Umwelt und Klimaschutz, Online, umweltklimaschutz@gruene-cw.de

12.03.2025 19:00 Uhr AG Offene Gesellschaft, offenegesellschaft@gruene-cw.de

13.03.2025 19:00 Uhr AG Mobilität, verkehr@gruene-cw.de

18.03.2025 17:00 Uhr Weekly Café in der Kreisgeschäftsstelle, Uhlandstraße 79, kv@gruene-cw.de

19.03.2025 19:30 Uhr AG Bauen und Stadtplanung, bauenstadtplanung@gruene-cw.de

21.03.2025 18:00 Uhr Stadtteilgruppe Wilmersdorf, KGS, wilmersdorf@gruene-cw.de

25.03.2025 17:00 Uhr Weekly Café in der Kreisgeschäftsstelle, Uhlandstraße 79, kv@gruene-cw.de

29.03.2025 10:00 Uhr **Jahreshauptversammlung**, ab 09:30 Uhr Mandatsprüfung (Ausweis, Login zum Grünen Netz und Kürzel mitbringen), ab 09:00 Warm-Up für Neumitglieder, Rathaus Charlottenburg, kv@gruene-cw.de

02.04.2025 19:00 Uhr Stadtteilgruppe Wilmersdorf Süd, KGS, wilmersdorf-sued@gruene-cw.de

03.04.2025 19:00 Uhr AG Mobilität, verkehr@gruene-cw.de

Ab sofort findet ihr unsere Termine Weekly und weitere Nachrichten auch auf Signal. [Hier könnt ihr euch anmelden](#). QR-Code weiter unten.

Lisa Paus, MdB

Liebe Freund*innen,

ein intensiver Wahlkampf ist geschafft: Danke an alle, die in den letzten Wochen in Charlottenburg-Wilmersdorf und auch überall in Berlin in diesem schwierigen Wahlkampf Flyer verteilt, Plakate gehängt, debattiert und gekämpft haben.

Und auch Danke an alle, die uns Grünen ihre Stimme gegeben haben. Auch wenn es am Ende nicht für das Direktmandat gereicht hat, zeigt unser Ergebnis, wie viele Menschen in unserem Bezirk auf Miteinander statt Spaltung setzen und eine zukunftsfähige grüne Politik wünschen.

Das Abschneiden der AfD ist die bitterste Nachricht. Umso mehr liegt es jetzt an uns Grünen, für soziale und klimagerechte Antworten einzustehen und für eine Gesellschaft, in der jeder Mensch die gleichen Rechte und Chancen hat.

Vor der Wahl konnten wir im Bundestag mit dem Gewalthilfegesetz und dem Antimissbrauchsgesetz (UBSKM-Gesetz) noch dringende Meilensteine im Schutz von Frauen und Kindern vor geschlechtsspezifischer und sexualisierter Gewalt beschließen. Gewalt betroffene Frauen erhalten nun einen Rechtsanspruch auf Schutz und Beratung - überall in Deutschland, unbürokratisch und kostenfrei! Zudem sind mehr Einrichtungen verpflichtet, Schutzkonzepte für Kinder und Jugendliche vorzuhalten und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) übernimmt den gesetzlichen Auftrag zur Prävention sexuellen Kindesmissbrauchs. Das sind wichtige Schritte!

Wir Grüne kämpfen weiter, damit alle Menschen gut leben können: Für bezahlbare Kieze und eine Mietpreisbremse, die richtig bremst. Für die Grundsanierung unserer Infrastruktur und ein Land, das funktioniert. Für Equal Pay und 15 Euro Mindestlohn. Für saubere und bezahlbare Energie und starken Klimaschutz. Für echte Selbstbestimmung und eine starke Demokratie.

Bündnisgrüne Grüße

Lisa

AG Offene Gesellschaft

Charlottenburg-Wilmersdorf ist bunt und vielfältig! Wir, die AG Offene Gesellschaft, setzen uns für einen offenen und toleranten Bezirk ein, in dem sich alle willkommen und wohlfühlen.

Dafür bilden wir uns weiter, legen den Fokus im Kreisverband auf Antidiskriminierungspolitik und knüpfen Kontakte mit Akteur*innen und Initiativen. Unsere Themen sind u. a.: Queerpolitik, Antisemitismus, Rassismus, Antimuslimischer Rassismus, Feminismus, Migration, Flucht, Antifaschismus und Klassizismus.

Unsere Treffen finden monatlich mit verschiedenen Schwerpunkten statt. Dazu laden wir Expert*innen ein – parteiintern wie extern – um neue Perspektiven zu erhalten und unsere Arbeit weiterzuentwickeln.

In den letzten Monaten hatten wir Besuch vom Register Charlottenburg-Wilmersdorf, das uns aktuelle Zahlen zu diskriminierenden Vorfällen vorstellte. Zudem besuchten wir das Schwule Museum und erhielten eine Führung durch die aktuelle Ausstellung. Beim nächsten Treffen am 12. März diskutieren wir zum Thema „Feminismus-Rollback – Wie kommen wir vorwärts?“ mit Bahar Haghanipour, Sprecherin der Grünen für Frauenpolitik.

Wir sind eine offene Gruppe und freuen uns über neue Mitglieder. Wer Lust hat, Treffen mitzuorganisieren, kann sich bei unserem Orga-Team (Daniel Dressler, Ata Demirel, Staffan Langner und Magali Mohr) melden. Unser nächstes Treffen findet am Mittwoch, 12.3. um 19 Uhr in der Uhlandstraße 79 statt.

Neues aus Wilmersdorf-Süd/Schmargendorf

So viel Wahlkampf war noch nie, zumindest nicht in den letzten Jahren im Südwesten des Bezirks. Ob Marina, Helga, Inge oder Dietrich, ob neu in der Partei oder noch nicht oder auch schon länger, wir sprachen alle bei Schnee oder/und Sonnenschein auf der Straße mit den Anwohnenden. Ein Danke an Alle, wird sind so viele, dass wir nicht alle namentlich aufzählen können. Samstags vormittags am Rüdi oder im Herzen Schmargendorfs, freitags am Markt, vor Rewe an der Schlange oder dem Eisstadion, immer fanden sich Menschen für unsere grüne Sache. Unterstützt im Norden am Birger-Forell-Platz. Bundespolitik im Kiez. Natürlich auch mit Lisa, auch im Haustürwahlkampf, überzeugen bis zum Schluss. Das Ergebnis war besser als vor einem halben Jahr erwartet, auch wenn Mensch sich mehr erhofft hat. Doch für die Stadtteilgruppe ein Kick, um sich öfter zu treffen, zu diskutieren und beisammenzusitzen. Damit es beim nächsten Mal noch grüner wird. Auswerten wollen wir das am 26. März abends bei einem gemeinsamen Essen und den Schwung mitnehmen.

Signal-Broadcast-Channel:



Hier findet ihr die verabschiedeten Protokolle der Vorstandssitzungen: [LINK](#)

Wenn ihr den Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten wollt, meldet euch bitte unter <https://gruene-mailinglisten.de/divisions/10300400> ab.

Auch unsere BVV-Fraktion hat einen Newsletter: [Hier anmelden](#)

Folgt uns auch auf Insta: [Unser Insta](#)

Unsere Website: <https://gruene-cw.de/aktuelles>